

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

11.07.2026

Polizeieinsatz

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 257|2026

Stand: 19:00 Uhr

Landkreis Mittelsachsen

Polizeieinsatz

Zeit: 11.07.2026, 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Freiberg

(2041) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute anlässlich zweier angezeigter Versammlungen zum Christopher Street Day einen Polizeieinsatz in Freiberg durch.

Am Bahnhofsvorplatz trafen sich ab etwa 13:00 Uhr erste Teilnehmer der Versammlung, die kurz nach 14:00 Uhr mit einer Kundgebung begann. Anschließend führte ein Aufzug über die Bahnhofstraße, die Poststraße, die Schillerstraße, die Petersstraße, den Obermarkt und die Burgstraße zum Schloßplatz. Am Platz der Oktoberopfer sowie am Obermarkt fanden Zwischenkundgebungen statt. Am Schloßplatz schloss sich der Aufzug mit einer zweiten angezeigten Versammlung zusammen, welche gegen 16:00 Uhr begonnen hatte. Nach der dortigen Kundgebung setzte sich der Aufzug mit knapp 100 Teilnehmern gegen 18:00 wieder in Bewegung und führte zurück zum Bahnhof. Am Bahnhofsvorplatz wurde die Versammlung gegen 18:30 Uhr beendet. In der Spitze waren rund 500 Teilnehmer zu verzeichnen.

Mit derzeitigem Stand sind fünf Straftaten aufgenommen worden. Zu Beginn der Versammlung hatte ein Passant (39/deutsch) die Versammlungsteilnehmer bepöbelt, woraufhin Einsatzkräfte ihn ansprachen, um Provokationen zu unterbinden. Er reagierte aggressiv,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

beleidigte die Beamten und leistete Widerstand, was zu Anzeigen wegen Beleidigung sowie Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte führte.

Als der Aufzug die Petersstraße passierte, kam es zu einem Eierwurf aus einem Fenster. Ein 25-jähriger Versammlungsteilnehmer wurde getroffen und leicht verletzt. Der Tatverdächtige erschien anschließend am Rande der Versammlung, woraufhin Einsatzkräfte ihn festsetzten und eine Identitätsfeststellung durchführten. Dabei leistete er Widerstand. Gegen den 18-jährigen (syrische Staatsangehörigkeit) wird wegen des Körperverletzungsdelikts sowie Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt.

Weiterhin wurde noch eine Anzeige wegen Beleidigung erstattet.

Die Polizeidirektion Chemnitz wurde heute durch die sächsische Bereitschaftspolizei unterstützt. Insgesamt waren knapp 180 Einsatzkräfte in die Maßnahmen eingebunden. (ju/ds)